

Protokoll
über die 137. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
14.10.2008

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Ort: Multifunktionsraum. E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Friedersdorff, Wolfram Dr.

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE	
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE	
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger	
Meslien, Daniel	SPD-Fraktion	
Nolte, Stephan	CDU-Fraktion und Liberale	ab TOP 3.1
Priesemann, Christoph	CDU-Fraktion und Liberale	
Rudolf, Gert	CDU-Fraktion und Liberale	

stellvertretende Mitglieder

Güll, Gerd	CDU-Fraktion und Liberale	
Hennings, Ute	SPD-Fraktion	ab TOP 5.1
Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE	
Voss, Renate	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Buck, Holger
Czerwonka, Frank
Hinz, Rudi
Klößzig, Hugo
Kühne, Mathias Dr.
Maddauss, Karen
Niesen, Dieter
Rath, Torsten
Ruhl, Andreas
Sandner, Jochen

Schlick, Stefan
Steinhagen, Gert
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Kowalk, Peter
Steinmüller, Rolf

Leitung: Dr. Wolfram Friedersdorff

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 136. Sitzung vom 30.09.2008 (öffentlicher Teil)
3. Wiedervorlage/n
- 3.1. Bebauungsplan Nr. 35.05 "Neue Gartenstadt - Mettenheimerstraße"
Straßenbenennung
Vorlage: 02102/2008
4. Vorlage/n
- 4.1. Feststellung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2007 für die Bundesgartenschau Schwerin 2009 GmbH
Vorlage: 02235/2008
- 4.2. Kooperation mit dem Landkreis Ludwigslust im Bereich BAFöG
Vorlage: 02237/2008
- 4.3. Haushaltssicherungskonzept 2008-2020; hier: 1. Fortschreibung (2009)
Vorlage: 02260/2008

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. B-Plan Friedrichsthal - Ausgleichsverfahren
Antragsteller: Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 02128/2008
 - 5.2. Protestresolution der Stadtvertretung Schwerin gegen die Kürzung des Landesblindengeldes in Mecklenburg-Vorpommern
Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.
Vorlage: 02231/2008
- 6. Sonstiges
 - 6.1. Sitzungstermine Hauptausschuss für das Jahr 2009

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Der erste Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Herr Dr. Wolfram Friedersdorff, eröffnet die 137. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die Ausschussmitglieder, anwesenden Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen bestätigt:

1.)

Unter TOP 4.3 wird im öffentlichen Teil der Sitzung die Beschlussvorlage „Haushaltssicherungskonzept 2008-2020; hier: 1. Fortschreibung (2009)“ (DS: 02260/2008) als Tischvorlage eingebracht.

2.)

Unter TOP 9.8 wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung die Beschlussvorlage „Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2007“ (DS: 02255/2008) als Tischvorlage eingebracht.

3.)

Unter TOP 9.9 wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung die Beschlussvorlage „Bau eines Carport im Außenbereich“ (DS: 02280/2008) als Tischvorlage eingebracht.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 136. Sitzung vom 30.09.2008
(öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Das Protokoll der 136. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.09.2008, öffentlicher Teil (TOP 1 bis 7), wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Bebauungsplan Nr. 35.05 "Neue Gartenstadt - Mettenheimerstraße"
Straßenbenennung
Vorlage: 02102/2008**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat der Beschlussvorlage am 18.09.2008 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf hat die Beschlussvorlage abgelehnt.
Der Ortsbeirat beantragt die Benennung der Straßen als "Tulpenweg" und "Lilienring".

2.)

Herr Dr. Friedersdorff begründet die Entscheidung der Verwaltung:

Die Straßenbenennungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin sieht im § 2 vor, dass die Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen auf der Grundlage von stadtteilbezogenen Namenskonzepten erfolgt. Die Benennung von Straßen nach Pflanzen erfolgt in den 90iger Jahren in Friedrichsthal (Schlehen, Ginster, Weißdorn, usw.). Auch in Warnitz finden sich Namen wie Ahorn, Esche und Birken. In der Gartenstadt gibt es zwar auch eine Blumenstraße, bei der Benennung der Straßen in der neuen Gartenstadt wurde aber als Benennungskonzept von alten Orts- und Flurnamen ausgegangen. Entsprechend der Benennungssatzung soll auch hier ein systematischer Ansatz gewählt werden, um zu einer nachvollziehbaren Benennung zu gelangen und Fehlleitungen und Irritationen zu vermeiden. Daher wird an die Benennung angeknüpft, die bereits südlich und westlich des Gebietes neue Gartenstadt 3.BA stattfanden.

Dieser Abschnitt ist mit den Ärzten Mettenheimer und Wilhelm Hennemann

benannt. Die vorgeschlagene Person Paul Bärwald übernahm von Mettenheimer die Leitung des Anna Hospitals. Systematisch gesehen ist es daher schlüssiger, die vorgeschlagenen Personen in der Straßenbenennung zu berücksichtigen.

Beschluss:

1.)

Der Hauptausschuss lehnt die Beschlussvorlage der Verwaltung ab und folgt den Empfehlungen des Ortsbeirates Gartenstadt, Ostorf:

Die Haselholzstraße wird weitergeführt. Die Erschließungsstraßen erhalten die Bezeichnungen „Tulpenweg“ und „Lilienring“ (siehe Kartenanlage).

2.)

Für die nächste Sitzung der Stadtvertretung am 20.10.2008 liegt ein Antrag „Straßennamen – Ortsbeiratsempfehlung folgen“ (DS: 02269/2008) von der SPD-Fraktion vor.

Die antragstellende Fraktion erklärt den Antrag mit der Beschlussfassung im Hauptausschuss als erledigt.

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage der Verwaltung:

mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen abgelehnt

Abstimmungsergebnis zum Antrag des Ortsbeirates Gartenstadt, Ostorf:

mehrheitlich bei acht Dafürstimmen zugestimmt

Beschlusnummer:

137/HA/1151/2008

zu 4

Vorlage/n

zu 4.1

**Feststellung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2007 für die Bundesgartenschau Schwerin 2009 GmbH
Vorlage: 02235/2008**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung sowie in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 25.11.2008.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.12.2008 vorgesehen.

**zu 4.2 Kooperation mit dem Landkreis Ludwigslust im Bereich BAFöG
Vorlage: 02237/2008**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Soziales und Wohnen sowie in den Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 25.11.2008.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.12.2008 vorgesehen.

**zu 4.3 Haushaltssicherungskonzept 2008-2020; hier: 1. Fortschreibung (2009)
Vorlage: 02260/2008**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung, in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung, in den Ausschuss für Kultur, Sport und Schule, in den Ausschuss für Soziales und Wohnen, in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften, in den Jugendhilfeausschuss, in den Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen sowie in alle Ortsbeiräte.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.12.2008. (gemeinsame Abschlussberatung mit dem Finanzausschuss)

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.12.2008 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 B-Plan Friedrichsthal - Ausgleichsverfahren
Antragsteller: Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 02128/2008**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat dem Antrag am 18.09.2008 mehrheitlich bei einer Gegenstimme mit folgendem Zusatz zugestimmt:

Termin: „sobald es die Kapazität der Verwaltung zulässt“.

Der Ortsbeirat Friedrichsthal weist darauf hin, dass die Verwaltung vor einer eventuellen Sanktionierung die Ausgleichbilanz auf den aktuellen Stand der Bebauung überprüfen und die Bestandsaufnahme der erfolgten Ausgleichsaufgaben vom Oktober 2002 auf den heutigen Stand aktualisiert werden sollte.

2.)

Herr Horn findet den Grundsatz richtig, verweist aber darauf, dass für die Stadt bei eventuellen Klageverfahren Risiken bestehen. Es sind Verstöße aus dem Jahr 2002, die langjährig geduldet wurden und jetzt vollstreckt werden sollen.

Herr Dr. Friedersdorff informiert, dass die notwendige Umsetzung der Ordnungswidrigkeitsmaßnahmen bislang an den zur Verfügung stehenden personellen Kapazitäten gescheitert ist.

Derzeit wird verwaltungsseitig Kapazitätsaufstockungen für den Naturschutzbereich geprüft, um das Verfahren umsetzen zu können.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen, den Oberbürgermeister zu beauftragen, gegen die 199 Hauseigentümer, die sich nicht an die Ausgleichsaufgaben des B-Planes Friedrichsthal gehalten haben, Verwaltungsakte zu erlassen.

Termin: sobald es die Kapazität der Verwaltung zulässt

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.11.2008 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	9

Beschlusnummer:

137/HA/1152/2008

zu 5.2 Protestresolution der Stadtvertretung Schwerin gegen die Kürzung des Landesblindengeldes in Mecklenburg-Vorpommern
Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.
Vorlage: 02231/2008

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Soziales und Wohnen hat zu dem Antrag am 09.10.2008 nicht abgestimmt, nach Auffassung des Fachausschusses war die Bekundung der Stadtvertretung eindeutig.

Der Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen hat dem Antrag am 08.10.2008 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin protestiert gegen die geplante Kürzung des Landesblindengeldes und fordert die Abgeordneten des Landtages auf, sich dieser Resolution anzuschließen und gegen diese Kürzung zu stimmen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.10.2008 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

Beschlusnummer:

137/HA/1153/2008

zu 6 Sonstiges**zu 6.1 Sitzungstermine Hauptausschuss für das Jahr 2009****Beschluss:**

Der Hauptausschuss bestätigt folgende Sitzungstermine für das Jahr 2009:

HA - 20.01.2009

HA - 03.02.2009

HA - 17.02.2009

HA - 03.03.2009

HA - 17.03.2009

HA - 31.03.2009

HA - 14.04.2009

HA - 28.04.2009

HA - 12.05.2009

HA -26.05.2009

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

gez. Simone Timper

Protokollführer